

Neujahrsempfang der Vereine 2026 im Freibad Stolzenau

„Ja, es hat Spaß gemacht! Du hast eine tolle Mannschaft um dich herum. Das Verpflegungsteam hat super Arbeit geleistet.“ Mit diesen Worten lobte ein Besucher das Organisationsteam nach dem Neujahrsempfang der Vereine am Sonntag, den 11. Januar 2026.

Turnusgemäß war in diesem Jahr der Förderverein Freibad Stolzenau e. V. Ausrichter des Neujahrsempfangs. Die Entscheidung, die Veranstaltung wie geplant durchzuführen, fiel angesichts des turbulenten Winterwetters nicht leicht: Schneemassen, Sturm und eisige Kälte sorgten im Vorfeld für Diskussionen, ob eine Absage sinnvoll wäre. Trotz entsprechender Empfehlungen hielt der Förderverein am Neujahrsempfang fest, schuf räumliche Alternativen und bot für die traditionelle Wanderung eine leichtere Route an.

Am Sonntagmorgen zeigte sich das Wetter zunächst noch neblig, der Wind ließ jedoch nach und später kam sogar die Sonne zum Vorschein. Viele Teilnehmende fanden sich bereits um 10 Uhr zur Wanderung ein und stimmten für die gewohnte Runde. Eine Station wurde an der Waage der Biogasanlage eingelegt – mit einem beachtlichen Ergebnis: Gemeinsam brachten es alle Teilnehmenden auf 5,340 Tonnen und überschritten damit deutlich die 5-Tonnen-Marke.

Anschließend ging es weiter durch Schneewehen in der Senke, wo das Gleichgewicht halten nicht immer einfach war. Die Kinder genossen die winterliche Landschaft teilweise auf dem Schlitten. Trotz der Anstrengungen wurde allen schnell warm.

Nach etwa einer Stunde kehrten die Wandernden ins Freibad zurück, wo bereits Punsch, Glühwein und heiße Schokolade warteten. Das Freibadgelände war durch Lena Knapikowski, ihr Team und den Förderverein hervorragend vorbereitet.

Nach der Begrüßung durch die Vereinsvorsitzenden Elisabeth Wiegmann und Renate Wagener erhielten die Gäste einen Überblick über das Vereinsjahr 2025. Es folgten Ehrungen beim VfB von Bernd Wesemann sowie ein besonderer Dank an Wolfgang Wieczorek durch Marion Hahn. Wilfried Falldorf vom TV Stolzenau ließ ebenfalls das vergangene Jahr Revue passieren. Bürgermeister Heinrich Kruse wies auf die anstehenden Wahlen am 13. September 2026 hin und rief dazu auf, sich für ein Amt in den neu zu wählenden Gremien zu bewerben oder als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer zu engagieren. Als Gast war auch Sandra Wiechmann anwesend, die sich um das Amt der Samtgemeindebürgermeisterin bewerben möchte und hierfür noch Unterschriften zur Zulassung benötigt. Jens Beckmeyer warb zudem für die aktuelle Bürgerbefragung und bat darum, sich etwa 20 Minuten Zeit für die Teilnahme zu nehmen. Die Befragung wurde bis Ende Januar verlängert.

Bei Bratwürstchen im Brötchen stärkten sich die Teilnehmenden, bevor sich gegen 14 Uhr die letzten Gäste auf den Heimweg machten.





Alle waren sich einig: Diese jährliche Zusammenkunft ist wichtig, bereichernd und ein fester Bestandteil des Vereinslebens. Entsprechend groß ist bereits jetzt die Vorfreude auf den Neujahrsempfang im kommenden Jahr.

Herzliche Grüße



Vorstand Förderverein Freibad Stolzenau e.V.